

EX-IN-Weiterbildung bei Pinel

Informationen für Interessierte



EX-IN

Was ist EX-IN?

EX-IN ist die Abkürzung für „Experienced Involvement“ und steht für einen Ansatz im Psychatriebereich. Dieser basiert auf der Idee, dass krisen- und psychiatrieerfahrene Menschen aufgrund ihres Wissens wertvolle Einsichten und Unterstützung für andere Betroffene bieten können.

Erfahrungsexpert*innen (auch Genesungsbegleiter*innen genannt) kommen als Peer-Berater*innen in verschiedenen psychiatrischen Einrichtungen als Teil des Behandlungsteams zum Einsatz. Auch im Kontext von Projektarbeit, in der Forschung oder in der Öffentlichkeitsarbeit können sie tätig sein und mit ihrer Expertise maßgeblich zur Entwicklung neuer Behandlungsansätze und inklusiver Strukturen beitragen.



Was ist die EX-IN-Weiterbildung?

Die EX-IN-Qualifizierung ist ein bundesweit anerkanntes Weiterbildungsprogramm, das sich an psychiatrie- bzw. krisenerfahrene Menschen richtet. Es soll sie befähigen, Menschen in psychosozialen Krisen oder während akuter psychologischer Krankheitsphasen in psychiatrischen Diensten zu begleiten und diese auf Augenhöhe in ihren Stabilisierungs- und Genesungsprozessen zu unterstützen.

An der Entwicklung der EX-IN-Weiterbildung waren Erfahrene, Betroffenenorganisationen, Bildungseinrichtungen und psychiatrische Dienste aus Schweden, Norwegen, Slowenien, Holland, Deutschland und England beteiligt.

Für die Teilnahme an der Weiterbildung gibt es verschiedene Fördermöglichkeiten, z.B. über soziale Einrichtungen, Stiftungen, JobCenter und Rentenversicherungen. Wir beraten Sie gern.



Umfang der Weiterbildung

Die einjährige Weiterbildung beinhaltet 12 Module, die monatlich an jeweils einem Wochenende (Freitag bis Sonntag) stattfinden. Hinzu kommen zwei Praktika (40 und 80 Stunden). Nach erfolgreichem Abschluss erhalten die Teilnehmenden ein Zertifikat von EX-IN Deutschland e.V. In Berlin finden jährlich drei Fortbildungsgänge statt.

Die Dozent*innen-Teams sind paritätisch besetzt (Genesungsbegleiter*in und Fachmitarbeiter*in). Die Module setzen sich folgendermaßen zusammen:

Basiskurs

Gesundheit und Wohlbefinden, Empowerment, Erfahrung und Teilhabe, Dialog, Recovery (Genesung)

Aufbaukurs

Betroffenenfürsprache, Selbsterforschung, Assessment (Aufnahmeverfahren), Beraten und Begleiten, Krisenintervention, Lehren und Lernen, Abschlusspräsentation



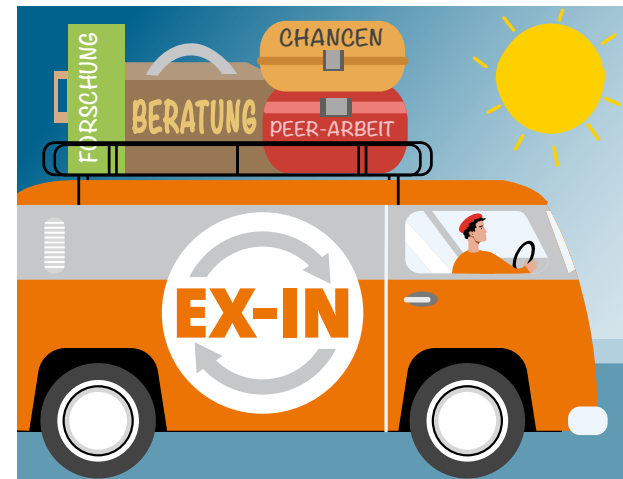
Ziele der Weiterbildung

Die Teilnehmenden sollen in der Weiterbildung befähigt werden, ihr Erfahrungswissen in verschiedenen beruflichen Kontexten einzubringen. Ziele sind die Entwicklung von Erfahrungswissen (vom Ich-Wissen zum Wir-Wissen) sowie die Auseinandersetzung mit Erklärweisen und Methoden in psychiatrischen Arbeitsfeldern.

Das EX-IN-Konzept basiert auf den Grundsätzen:

- Jeder Mensch hat das Potential zur Genesung.
- Jede Person kann Verantwortung übernehmen und an allen Entscheidungen, die sie betreffen, beteiligt sein.
- Jeder Mensch weiß, was hilfreich für ihn/sie ist.

Ausführliche Informationen zur EX-IN-Weiterbildung finden Sie unter: <https://www.pinel.de/angebote/ausbildung-ex-in/>



Kontakt und Kooperationen

Sie haben Fragen? Nehmen Sie gern Kontakt auf.

FON: 0178 942 3925

(montags 10-18 Uhr, freitags 10-15 Uhr)

MAIL: ex-in.berlin@pinel.de

Die Weiterbildung wird in enger Kooperation mit EX-IN-Deutschland durchgeführt.



Kooperationspartner in Berlin:

Paritätischer Wohlfahrtsverband Berlin e.V.



Über Pinel

Unter dem Dach der Stiftung Pinel organisiert der Pinel-Verband gemeindepsychiatrische Hilfe in mehreren Berliner Bezirken. Pinel bietet Menschen mit einer psychischen Erkrankung ambulante und lebensweltorientierte Angebote in den Bereichen Wohnen, Beschäftigung und Arbeit sowie Pflege und medizinische Behandlung.

EIN ANGEBOT DER
Stiftung Pinel
Dominicusstraße 5 · 10823 Berlin